

Anreise

Mit dem Auto:

Gute Anbindung an die Autobahnen A3, A6 und A9

Mit dem Zug:

Das Le Méridien Grand Hotel Nürnberg liegt direkt gegenüber vom Hauptbahnhof und ist somit mit der Bahn perfekt und einfach zu erreichen.

Allgemeine Informationen

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie herzlich zu einem **Lunch-Buffer im Le Méridien Grand Hotel** ein.

Parkmöglichkeit

Im Parkhaus am Bahnhof gegenüber dem Le Méridien Grand Hotel, Tagungspauschale des Hotels (Rezeption)

Anmeldung

Bitte übersenden Sie Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 6.12.2017 an:

Liliana Bodin
Universitätsklinikum Erlangen
Hautklinik
Hartmannstr. 14, 91052 Erlangen
Tel.: 09131 85-33819
Fax: 09131 85-33701
liliana.bodin@uk-erlangen.de

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ich nehme am Samstag, 9. Dezember 2017, teil.

Bitte Namen und Vornamen jedes Teilnehmers

Datum Name/Stempel

Kongressorganisation

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Nicola Wagner

Organisation und Auskunft

Liliana Bodin
Universitätsklinikum Erlangen
Hautklinik
Hartmannstr. 14
91052 Erlangen
Tel.: 09131 85-33819
Fax: 09131 85-33701
liliana.bodin@uk-erlangen.de

Veranstaltungsort

Le Méridien Grand Hotel
Bahnhofstr. 1/3
90402 Nürnberg
Tel.: 0911 23220
Fax: 0911 2322444

Hautklinik

Direktor: Prof. Dr. med. univ. Geroold Schuler

Ulmenweg 18 (Internistisches Zentrum), 91054 Erlangen
www.hautklinik.uk-erlangen.de

Tel.: 09131 85-33819
Fax: 09131 85-33701

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die männliche Form; selbstverständlich sind dabei die weiblichen Mitglieder eingeschlossen.

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen
Foto: © marilyn barbone/Fotolia.com

Einladung

zum 32. Erlanger Mini-Symposium
„Allergologie“

9. Dezember 2017, 9.00 – 13.30 Uhr

Le Méridien Grand Hotel,
Bahnhofstr. 1/3, 90402 Nürnberg

Hautklinik

Zertifiziert
mit
5
Punkten



**Universitätsklinikum
Erlangen**



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Vielfalt der klinischen Manifestationen von allergologischen Erkrankungen erfordert ein umfassendes Wissen. Neue Substanzklassen von Arzneimitteln benötigen eine Aufmerksamkeit für besondere Nebenwirkungsspektren. Dazu gehören auch Substanzen die Ursachen von Kontaktallergien sein können.

Die spezifische Immuntherapie ist eine etablierte allergologische Therapie. Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung und klinischen Studien machen eine optimierte Patientenversorgung in Bezug auf die Auswahl der verfügbaren Behandlungsoptionen möglich. Eine wichtige Rolle nimmt hierbei sowohl bei Zulassungsverfahren als auch bei eigenen Forschungsaktivitäten das Paul-Ehrlich-Institut ein. Aufgrund der deutlich gestiegenen Zahl von Patienten mit Nahrungsmittelallergien bzw. -intoleranzen ist die Kenntnis der Krankheitsbilder und ihrer Unterscheidungsmerkmale für die tägliche allergologische Praxis unerlässlich. Schließlich ergänzt ein Update zu Diagnostik, möglichen Differenzialdiagnosen sowie dem Management von Urtikaria und Angioödem das Programm.

Wir möchten Sie zu diesem spannenden, vorweihnachtlichen Mini-Symposium sehr herzlich einladen und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit den besten Grüßen,

Ihre



Prof. Dr. med. univ. Gerold Schuler



Dr. med. Nicola Wagner

Ab 8.30 Uhr	Anmeldung
9.00 Uhr	Begrüßung Prof. Dr. med. univ. Gerold Schuler Hautklinik, Universitätsklinikum Erlangen
9.15 Uhr	Arzneimittelallergien und -unverträglichkeiten Prof. Dr. med. Werner Aberer Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie, LKH-Univ. Klinikum Graz
9.45 Uhr	Neues zur Diagnostik und Therapie der Insektengiftallergie Prof. Dr. med. Franziska Ruëff Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Klinikum der Universität München
10.15 Uhr	Allergologie 2017: im Spannungsfeld zwischen wissenschaftlichem Fortschritt, gesetzlichen Vorgaben und medizinischer Indikation Prof. Dr. med. Vera Mahler Paul-Ehrlich-Institut, Langen
10.45 Uhr	Update zu den Therapieoptionen der allergenspezifischen Immuntherapie Prof. Dr. med. Natalija Novak Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Universitätsklinikum Bonn
11.15 Uhr	Kaffeepause, Industrieausstellung
11.45 Uhr	Neues zur Kontaktallergie Prof. Dr. med. Johannes Geier Informationsverbund Dermatologischer Kliniken, An-Institut der Universitätsmedizin Göttingen
12.15 Uhr	Nahrungsmittelallergien und -unverträglichkeiten Prof. Dr. med. Yurdagül Zopf Medizinische Klinik 1 – Gastroenterologie, Pneumologie und Endokrinologie, Universitätsklinikum Erlangen
12.45 Uhr	Aktuelles zu Pathogenese und Management von Urtikaria und Angioödem Dr. med. Nicola Wagner Hautklinik, Universitätsklinikum Erlangen
13.15 Uhr	Lernerfolgskontrolle
Anschließend	Lunch-Buffer, kollegialer Austausch

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung:

- **AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Wiesbaden**
1.500,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Hamburg**
1.500,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Almirall Hermal GmbH, Reinbek**
900,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Almirall Hermal GmbH/Taurus Pharma, Bad Homburg**
1.000,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Beiersdorf AG, Hamburg**
1.300,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Bencard Allergie GmbH, München**
1.200,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Celgene GmbH, München**
1.000,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Galderma Laboratorium GmbH, Düsseldorf**
1.000,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **HAL Allergie GmbH, Düsseldorf**
500,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg**
1.000,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **MEDA Pharma GmbH & Co. KG (A Mylan Company), Bad Homburg**
1.500,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Novartis Pharma GmbH, Nürnberg**
1.500,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Nutricia GmbH, Erlangen**
600,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Pierre Fabre Dermo Kosmetik GmbH, Freiburg**
800,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **REAMIN GmbH, Köln**
800,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Stallergenes GmbH, Kamp-Lintfort**
500,- € (Sponsoring/Standmiete)
- **Stiefel a GSK company, München**
1.500,- € (Sponsoring/Standmiete)

Die Veröffentlichung der Sponsoringsummen ist auf Wunsch der Firmen im Sinne des FSA-Kodex erfolgt.

Die Veranstaltung ist mit fünf Fortbildungspunkten der Bayerischen Landesärztekammer zertifiziert.